

## DOMMUSIK

SO, 28. AUGUST · 9.30 UHR

**KAMMERMUSIK AM STEPHANSDOM** · Johann Anton Kobrich (1714-1791): Missa in B op. 18 Nr. 6 für Sopran u. Orgel und Kammermusik für Sopran, zwei Blockflöten, Violoncello und Orgel · Dietrich Buxtehude (1637-1707): Herr, wenn ich nur dich hab BuxWV 38 · Werke von G. Frescobaldi, G. B. Vivaldi, J. S. Bach, H. Schütz und G. Ph. Telemann · Ausführende: Nora Mayer, Sopran · Heidrun Pontz und Inge Reinelt, Blockflöte · Katharina Oberneder, Violoncello · Domkantantin Brigitte Fruth, Truhenorgel und Leitung · Große Domorgel: Max Jäger

DO, 1. SEPTEMBER · 19.30 UHR

**Abendorgelkonzert · Gastorganist Bastian Fuchs aus München** · Orgelmusik von Pierre Dandrieu, Dietrich Buxtehude, Giovanni Morandi, Michel Corette, Karl Höller, Louis Vierne, Ludwig Ruckdeschel, Jehan Alain, Sigfrid Karg-Elert, Louis Vierne · Einlass ab 18.45 Uhr · Eintritt € 10,- / ermäßigt € 5,- · Tickets am Kassenhaus im Dominnenhof

## HAUS DER BEGEGNUNG

SO, 4. SEPTEMBER · 10.30 UHR

**Eucharistiefeier** · Gottesdienst in der Heilig Geist Kirche

Nähere Informationen und Anmeldung:  
Haus der Begegnung HEILIG GEIST  
Spitalgasse 207, Burghausen, Tel. 08677 917070  
E-Mail: hdb-heiliggeist@bistum-passau.de

## KULTURFAHRT

2. BIS 4. SEPTEMBER

**„Auf den Spuren von Karl Klostermann“ – Wanderung im Böhmerwald** · Anmeldung bei Heinrich Vierlinger Tel: 0171 62 83 396 · Eine Kooperation des Kulturkreis Freyung-Grafenau e.V., KEB FRG und Prager Reisen

## VORSCHAU

FR, 23. SEPTEMBER · 19.30 UHR

**Neuwahlen im Verein der Charismatischen Erneuerung und großer Gebetskreis** · Am 23. September 2022 findet im Pfarrzentrum in Pleinting die Jahreshauptversammlung des Vereins der Charismatischen Erneuerung e. V. im Bistum Passau statt. Herzlich eingeladen sind dazu alle Vereinsmitglieder. · Um 19.30 Uhr schließt sich der große Gebetskreis an. · Wer gerne Lobpreis, Gebet und interessanten Austausch um das Thema „Identität“ mag, ist herzlich eingeladen.“



## KDFB PASSAU

MO, 5. SEPTEMBER · 14 – 16 UHR

**Bekannte und unbekannte Kirchen in Passaus Innstadt** · Stadtführung · Mariahilf, St. Severin und St. Gertraud – diese Kirchen der Passauer Innstadt kennt jede. Aber wer kennt schon die verborgenen und aufgelassenen Kirchen in Passaus ältestem Stadtviertel? Gisa Berger nimmt uns mit auf die Spur der Kirchen aus alten Zeiten. · Ersatztermin bei schlechtem Wetter: Mo 12. September · Treffpunkt vor der Mariahilf Kirche, Mariahilfberg 3, 94032 Passau · Referentin: Gisa Berger, Kommission rostfrei - Frauen +/-60, Gesamtschuldirektorin a. D., Tiefenbach · Gebühr: 10 Euro / 6 Euro für KDFB-Mitglieder, Kosten für anschließenden Kaffeebesuch (falls gewünscht) auf eigene Rechnung · Anmeldung: bis 29. August im KDFB-Diözesanbüro Passau, Tel.: 0851/36361, kdfb.passau@bistum-passau.de · Hinweis: Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## LVHS NIEDERALTEICH

12. BIS 16. SEPTEMBER

**Seniorenbildungswoche „Mensch, wo bist du?“** · Sich auf die Reise machen, nach dem Sinn in eigenen Leben Ausschau halten, den eigenen Standpunkt kennen (lernen), um die eigene Mitte wissen, sich nach den Sternen ausrichten und sich an ihnen orientieren. Wird der Blick geweitet, lässt es die Frage zu, wo der Mensch in der heutigen Zeit ist, wo findet sich das Menschliche? · Mensch, wo bist du? Wo stehst du im Leben? · Das ist das Thema der Seniorenbildungswoche im Herbst. · Neben thematischen Einheiten, Austausch und Gesprächen gibt es auch Wohltuendes für Leib und Seele. Ein kleiner Ausflug gehört wie immer zu dieser Bildungs- und Begegnungswoche für Frauen und Männer 65 plus. · Referentin: Stephanie Sellmayr · Anmeldeschluss: 2. September 2022

15. BIS 16. SEPTEMBER

**Wendepunkt Ruhestand** · Die Zeit rund um den Ruhestand bewusst gestalten – eigene Wege suchen und finden. · Der Übergang in die nachberufliche Lebensphase ist eine fundamentale Lebenswende. Viele sehnen sie herbei. Kaum jemand ist darauf vorbereitet. Rollen und Termine, die täglichen Kontakte unter den Kollegen, all das ist nicht mehr. Wer bin ich, ohne meinen Beruf? Wie geht es mir damit, mit meinem Partner/meiner Partnerin wieder mehr Zeit zu haben? · Den neuen Lebensabschnitt bewusst gestalten, neue Wege wählen und einschlagen, dazu laden die beiden Tage ein. Angeregt durch spirituelle und literarische Texte, im Austausch in der Gruppe und bei Wegerfahrten am Fluss und in der Natur – hinein in die neue Lebensphase. · Referent: Dr. Franz Lummer · Anmeldeschluss: 5. September 2022

Nähere Informationen und Anmeldung:  
Katholische Landvolkshochschule und  
Bildungshaus Niederalteich e.V.  
Hengersberger Straße 10 · 94557 Niederalteich  
Telefon: 09901 93520  
anmeldung@lvhs-niederalteich.de  
www.lvhs-niederalteich.de



## VERANSTALTUNGSTIPPS

## Bischöfe feiern Pilgertagesdienst

**NIEDERALTEICH.** Er war der erste Altbayer, der heilig gesprochen wurde und er hat sowohl im Süden wie im hohen Norden Spuren hinterlassen, die die Jahrhunderte überdauern: der heilige Godehard, bei uns als Gotthard besser bekannt. Vor genau 1000 Jahren wurde der Abt von Niederalteich zum Bischof von Hildesheim geweiht. Mit einem Godehardjahr mit zahlreichen Veranstaltungen würdigt das Bistum Hildesheim den bedeutenden Seelsorger. Ein wichtiger Bestandteil ist eine Pilgerreise von Niederalteich nach Hildesheim. Auftakt ist am Samstag, 10. September, also am Vortag der ersten Pilgeretappe, in der Benediktinerabtei Niederalteich. Um 17 Uhr wird dort ein Gottesdienst mit Bischof Dr. Heiner Wilmer SCJ (Hildesheim), Bischof Dr. Stefan Oster SDB (Passau) und Abt Dr. Marianus Bieber (Niederalteich) gefeiert. **Achtung!** Live-Übertragung des feierlichen Gottesdienstes aus der Basilika St. Mauritius im Internet: <https://www.bistum-passau.de/termin/2224382/go-glauben-geht-godehardjahr-2022-2023> red ■



## Klostermarkt in Altötting

**PASSAU.** Vom Freitag, 2. September bis Sonntag, 4. September ist der Altöttinger Kapellplatz gezeichnet von vielfältigen Angeboten der Klöster aus vielen Ländern Europas; vertreten sind Deutschland, Österreich, Ungarn, Griechenland, Weißrussland und Frankreich. Ein Marktbesuch auf dem Kapellplatz kommt bei Gästen außerordentlich gut an. Und dies wird gerne mit einer persönlichen Wallfahrt verbunden und ist ein sichtbares Zeichen von Gläubigkeit,



aber auch die Arbeit der Klöster zu unterstützen. Aus den klösterlichen Werkstätten finden sich Produkte für Leib und Seele, Gesundes, Schönes und Hilfreiches aus Schreibstuben und Denkwerkstätten, Kellern, Backstuben, Kräutergärten und Brauereien der verschiedensten Ordensgemeinschaften. Über diese Vielfalt des Angebotes freut sich Klostermarkt-Referent Christian Wieser besonders, ist es auch eine Wertschätzung der Klöster.

Am ersten Tag (Freitag) beginnt der Markt um 14 Uhr und ist bis 19 Uhr geöffnet. Am Samstag beginnt der Markt um 14 Uhr und ist bis 19 Uhr geöffnet. Und am Sonntag beginnt der Markt um 10 Uhr und schließt um 18 Uhr. Die offizielle Eröffnungsfeier mit Staatsminister Christian Bernreiter, Bürgermeister Stephan Antwerpen sowie der Vorsitzenden des Altöttinger Wirtschaftsverbandes, Christine Burghart, findet vor dem Marienbrunnen am Freitag, 2. September, um 16 Uhr auf dem Kapellplatz statt. hb ■





**Impressionen vom Altöttinger Klostermarkt.** Rechts unten Minister Bernreiter, daneben Jugendliche des Altöttinger Volkstrachtenvereins. Fotos: Roswitha Dorfner

## „Da komman d’Leit z’samm“

Zum 18. Mal hat am vergangenen Wochenende der **Altöttinger Klostermarkt** stattgefunden. Bei bestem Wetter kamen rd. 30.000 Besucher und erfreuten sich am Angebot für Leib und Seele ...

... und am direkten Austausch mit anderen Leuten. Denn: „Am Markt, da komman d’Leit z’samm“, wie Bayerns Bauminister Christian Bernreiter als Vertreter der Bayerischen Staatsregierung in seiner Begrüßung am 2. September feststellte. Als „einmalig in Bayern“ bezeichnete er den Klostermarkt in Altötting, der nicht nur Menschen zusammenbringe, sondern auch die Verbindung zum Glauben herstelle und Gespräche mit Ordensleuten ermögliche. Außerdem würdigte er die Produkte, die nicht nur für Qualität, sondern auch für Nachhaltigkeit stünden. Altöttings Bürgermeister Stephan Antwerpen betonte ebenso den Aspekt der Nachhaltigkeit und warb inständig für die Wertschätzung von Lebensmitteln. Auch er betonte die Bedeutung des persönlichen Kontakts beim Einkauf – hier sei der Klostermarkt ein „Parade-Beispiel“. Bernreiter stellte fest: „So international wie der christliche Glaube ist auch die

Vielfalt der Aussteller.“ In der Tat: an die 40 Klöster und klosternahe Einrichtungen aus ganz Europa sorgten heuer wieder für ein breit gefächertes Angebot mit Kulinarischem sowie mit Kunst und Handwerk. Die Vorsitzende des Altöttinger Wirtschaftsverbandes, Christine Burghart, freute sich über eine feste Anzahl an Ausstellern, die sich über die Jahre hinweg etabliert habe. Der Wechsel des Termins von Juli auf September sei sehr gut angenommen worden, stellte sie außerdem fest. Christian Wieser erklärte, dass auch er als Organisator dem Beispiel der Klöster zu folgen versuche, die immer wieder Veränderungen wagen. Wer etwas erhalten wolle, der müsse immer wieder neu denken können. Das lässt darauf hoffen, dass es auch im kommenden Jahr eine Neuauflage geben wird, auf die Besucher gespannt sein dürfen.

## Termine

### BIKER-WALLFAHRT



#### 25. SEPTEMBER 2022

Zum 18. Mal findet am Sonntag, 25. September um 10.30 Uhr der Dankgottesdienst für Motorradfahrerinnen und Motorradfahrer auf dem Kapellplatz in Altötting statt. Zu Beginn der Fahrsaison gibt es vielerorts mehrere Gottesdienste mit der Bitte um eine unfallfreie Fahrt. Zum Ende der Bikersaison, rückblickend auf eine hoffentlich unfallfreie Fahrzeit, hat ein Dankgottesdienst ebenso seinen berechtigten Platz. Der Gottesdienst findet bei jeder Witterung statt! Zufahrt zum Kapellplatz ist nur über die Mühldorfer Straße möglich. Die Stadt Altötting bietet zudem im Anschluss an den Gottesdienst kostenlose Stadtführungen an. red

### TAG DES ALTÖTTINGER MARIENWERKS



#### 11. SEPTEMBER 2022

Bereits zum 25. Mal findet am Sonntag, 11. September der Tag des Altöttinger Marienwerks statt. Mit seinen vielen tausend Mitgliedern zählt das Marienwerk seit Jahrzehnten zu den größten überregionalen Gemeinschaften in deutschsprachigen Raum. Es versteht sich als Gemeinschaft im Gebet und in der Verehrung der Muttergottes. Zudem werden am Wallfahrtsort Angebote selbst unterhalten und/oder unterstützt: insbesondere die Kirchenmusik, der Kreuzweggarten für Pilger, die Dioramenschau, der Filmsaal für die Marienfilme, die Förderung des musikalischen Nachwuchses. Die Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei und seine Singschule mit Instrumentalabteilung erfreuen sich allerhöchster Beliebtheit. Sie beheimatet aktuell rund 125 junge Sängerinnen und Sänger aus dem ganzen Landkreis. Die Trägerschaft hat die Stiftung Altöttinger Marienwerk inne. – Der Programmablauf:

**10:00 Uhr: Festgottesdienst, Basilika St. Anna,** Zebrant: Msgr. Josef Fischer – Musik: Kapellchor/-orchester, W.A. Mozart Missa brevis in C („Spatzenmesse“), Ltg.: Rudi Bürgermeister, Regionalkantoor; Organistin: Johanna Kowatschewitsch

**Anschließend: Tag der offenen Tür** im Marienwerk (bis 16 Uhr); Dioramenschau bei freiem Eintritt

**11:30 Uhr: Vorstellung Audioguide Dioramenschau,** Jörg Zellner/Christine Meinecke/Josef Herrmann – Prälat-Ludwig-Uttlinger-Saal (Chorsaal Singschule, Eingang ggü. St. Konrad), Dauer: rd. 30 min.

**12:30 Uhr: „Unsere Liebe Frau“ – Der Altöttinger Marien-Film,** s/w, 1950, Filmsaal

**13:30 Uhr: „Unsere Liebe Frau“ – Die Geschichte von Alten-Ötting,** farbig, 1977, Filmsaal

**14:30 Uhr: AVE mit Mariensingen,** Kirche St. Konrad, Msgr. Josef Fischer und Stadtpfarrer Dr. Klaus Metz – Musik: Altöttinger Kapellsingknaben und Mädchenkantorei, Ltg.: Herbert Hager; Altöttinger Hofmusik, Ltg.: Karlmann Kanzler

**Führung durch das ehemalige Propstei-Gebäude** (inkl. Gewölbe), nun: Berufsfachschule für Musik: 2 Gruppen je max. 15 Personen: 14:30 Uhr - Gruppe 1; 15:30 Uhr - Gruppe 2 (Anmeldung unter: 08671-6827 bzw. info@altoettinger-marienwerk.de); Treffpunkt: Gebäudeeingang, Kapellplatz 36

**16:00 Uhr: Jahreshauptversammlung** des Vereins (e.V.), Prälat-Ludwig-Uttlinger-Saal (Chorsaal Singschule) red